

# Kannst du mich fühlen?

Kai X Ray

Von -Shiki-

## Kapitel 37: Ich vertrau dir

Hab mich beeilt, damit ihr was zu lesen habt!

Naja und außerdem wollte ich unbedingt weiterschreiben, ich will auch wissen, wie weiter geht, da ich nie im Voraus plane, muss ich also schreiben.....\*grins\* Ich bin schon seltsam.....

@yasmine12: Ja, die Stelle mit Tala konnte ich mir nicht verkneifen, ist sicher ganz schön geladen die Luft, wenn die beiden aufeinander treffen.....

@ivanov: Übermorgen hat nicht geklappt, musste Babysitter für meinen kleinen Bruder spielen.....hatte ich ne Lust, aber der ist so süß, nein sagen kann ich da auch nicht.

@mamahelga: Wie gesagt, Übermorgen hat leider nicht geklappt, wegen Babydienst! Aber dafür ist es jetzt da!

@lavanja: Jau, mal schauen, was ich mir so einfallen lasse! Hehe, das weiss ich nämlich auch erst beim Schreiben!!!!

@crimson\_soul: LOL.....das war auch so beabsichtigt mit Tala! Lauter kleine Missverständnisse, wie witzig das kleine Autoren wie ich das doch finden! XD LOL. Andere FF's? Hier hab ich ja sonst nur Weiß Kreuz hochgeladen, obwohl ich noch zwei weitere Beyblade habe.

@Chilet: Au ja, das lieb ich auch! Die können nicht miteinander aber auch nicht ohne!

@Claudi\_D: Ja....also Tala.....der hat es auf Ray abgesehen und dann doch wieder nicht weil er Kai lieber eine auswischt und anders herum mögen sie sich ja doch alle und jeder hasst den anderen.....so, alles kapiert? LOL

@Maybe: Och, ich glaube, du kriegst noch n Mindestmaß an Verständnis für Tala!!! Ich ruf hier nämlich jegliche Meinung zu dem von einem Ende zum nächsten!

Ok, weil ich gleich los muss, keine Vorrede mehr!

\* \* \*

Ohne die anderen eines weiteren Blickes zu würdigen ging Kai den Weg zurück, den er gekommen war.

Was interessierte es ihn, was die anderen taten?

Und außerdem schienen sie ja gut ohne ihn aus zu kommen.

Konnte er auch wieder verschwinden.

Nicht das er vor gehabt hätte, jetzt zu seinen Teamkameraden über zu gehen.

Wer blamierte sich schon freiwillig mit einem wie

Tyson.

Aber vielleicht hätte er jetzt doch recht gerne mit Ray geredet.

Das ging aber wohl schlecht ohne das die anderen ihn auch bemerken würden.

Da ging er lieber zurück zum Hotel.

Oder besser, setzte seinen Weg einfach in eine andere Richtung fort.

Doch zunächst lief der Russe ein Stück zurück und bog erst an der Stelle, an der er vorhin Tala begegnet war in eine andere Straße ein.

Tala.....dieser rothaarige Teufel.

Am liebsten hätte Kai ihm den Hals umgedreht.

Warum hatte er es eigentlich nicht getan?

Niemand hätte sich daran gestört, wenn die Welt eine Plage weniger gehabt hätte.

Aber er hatte es ja nicht gemacht.

Und im Moment fragte sich der Grauhaarige auch ernsthaft warum.

Wenn das stimmte was Tala ihm erzählt hatte, dann machte sich dieser eindeutig an Ray ran und der ließ das auch noch zu.

"Warum?"

Kai konnte sich nicht erklären, weshalb Ray sich auch noch darauf ein ließ.

"Er weiss doch, was ich ihm erzählt habe. Und außerdem sind die Demolitionboys unsere Gegner gewesen!"

Wütend über die Ereignisse der letzten Stunde trat der Russe gegen ein Straßenschild, das ihm im Weg stand und seiner Meinung nach das volle Potenzial seiner Wut vertragen konnte.

Ein lautes Klirren entstand, als das Schild unter der Wucht des Trittes vibrierte.

"Ach halt doch die Klappe!" schnauzte der Grauhaarige das Schild an, als würde es darauf hören.

Fehlanzeige, das Straßenschild tat ihm nicht den Gefallen und so trat er gleich nocheinmal dagegen, bevor er seinen Weg endlich fortsetzte.

Was sollte er machen, wenn der Chinese nachher zurück kam?

Sollte Kai so tun als wäre nichts gewesen?

Oder sollte er ihn direkt auf Tala ansprechen?

Ingeheim hoffte der Russe noch, das sich der Rothaarige nur einen schlechten Scherz mit ihm erlaubt hatte.

Aber instinktiv wusste er, das Tala sich nur Scherze erlaubte, die andere auch wirklichen treffen würden.

"Er hat Ray getroffen...." grummelte er, als ein Auto den Grauhaarigen beinahe erfasste.

Er hatte gar nicht bemerkt, wie ihn seine Beine zurück zum Hotel getragen hatten und er beinahe die belebte Straße überquert hätte ohne sich um zu sehen.

Gerade noch rechtzeitig konnte er beiseite springen, als das Auto auch schon an ihm vorbei raste und der Fahrer ihm ein "Arschloch" hinterher brüllte.

"Selber Arschloch!" schnauzte Kai mehr zu sich, als zu dem Fahrer, der das eh nicht mehr hören konnte.

Mit schnellen Schritten überquerte er die Straße und ging zum Hoteleingang.

Eigentlich hatte er ja noch gar keine Lust, wieder da oben in seinem Zimmer rum zu sitzen.

Was sollte Kai auch da?

Ray war vielleicht noch gar nicht zurück und wenn doch, dann hatte er da jetzt auch keine Lust mehr drauf.

Was sollte er dem Chinesen denn sagen?

„Hallo na wie war es?“

„Hast du dich wieder ein gekriegt?“

„Tala sagt ich soll dich grüßen?“

Oder was?

//Das bringt doch alles nichts// sagte er sich selbst und schloss die Zimmertür auf.

Wie spät war es eigentlich?

Suchend lies er seinen Blick durch den Raum gleiten, zu dem Wecker auf seinem Nachttisch.

Das Ziffernblatt sagte ihm, das es bereits halb acht abends war.

Der Russe musste wohl noch einige Zeit ziellos durch die Gegend gelaufen sein.

"Kai, wo kommst du denn her?" fragte ihn in diesem Moment eine bekannte Stimme.

Nur unwillig drehte sich der grauhaarige um und schaute Ray an, der gerade in das Zimmer gekommen war.

Er musste wohl im Bad gewesen sein, denn der Chinese hatte nur ein Handtuch um die Hüften und das nasse Haar klebte ihm im Gesicht.

"Von draußen" war die knappe Antwort des Russen und ohne Ray weiter zu beachten ging er zu seinem Bett und ließ den Jüngeren stehen.

Verwundert schaute Ray ihm nach, erinnerte sich aber im gleichen Moment wieder daran, das er selber ja schuld war, das Kai so schlechte Laune hatte.

Schließlich war er selber ja heute Nachmittag vor dem Russen aus dem Zimmer getürmt.

Ohne etwas zu sagen ging der Schwarzhaarige zum Schrank und kramte darin umher.

Eigentlich wusste er gar nicht, was er darin suchte, aber so musste er Kai jetzt nicht ansehen und konnte gleichzeitig nachdenken, was er jetzt am besten sagen sollte.

Aber das erwies sich nicht als so einfach und das Schweigen im Raum wurde allmählich unangenehm.

"Tala lässt dir ausrichten, er würde gerne noch mal mit dir Eis essen gehen!" kam es in diesem Moment giftig von hinten.

Kai hatte sich nicht mehr zusammenreizen können.

Diese Bemerkung brannte ihm einfach auf der Zunge, seit der Chinese das Zimmer betreten hatte.

Und sie erzielte auch den erwünschten Effekt.

Ray stockte sofort in seiner Bewegung, drehte sich zu dem Russen um und starrte diesen verdattert an.

"Du hast mich schon verstanden!" knurrte dieser wieder.

"Schöne Grüße von Tala!" Kai's Laune hatte einen Tiefpunkt erreicht, denn die Reaktion des Schwarzhaarigen sagte ihm, das Tala recht gehabt hatte.

Gut, er selber hatte ja gewusst, das der Russe sich oft solche Scherze erlaubte, aber insgeheim hatte er doch gehofft, das es nur eine Lüge gewesen war.

Bei den Worten des grauhaarigen war Ray immer blasser geworden.

Kai wusste bescheid?

Warum?

Woher?

Er war durcheinander.

Aber schlimmer war, Kai schien ernsthaft sauer auf ihn zu sein.

Mit Recht, wie er dachte.

Er wusste nicht, was er jetzt sagen sollte, aber in der derzeitigen Situation war wohl eh jedes Wort verkehrt.

Trotzdem versuchte er es und setzte zu einer Erklärung an.

"Kai....ich..." seine Stimme klang ganz anders als sonst, warum gehorchte sie ihm jetzt nicht?

"Was ich?" schnauzte ihm der Russe dazwischen und stand auf.

"Gibt es da ein Ich? Hieß es nicht noch bis vor ein paar Stunden ein Wir?"

Der Russe war sauer und das bekam Ray jetzt auch zu spüren.

Der Chinese hatte ja schon einige Wutausbrüche des Grauhaarigen erlebt, schließlich reizte Tyson ihn oft genug.

Aber noch nie war ihm der Russe so gefährlich vorgekommen.

Dieser stand jetzt vor ihm, hatte eine Hand schwer gegen die Schranktür gestützt, so das Ray nur noch eine Seite hatte zum ausweichen.

"Was verdammt noch mal hast du mit ihm gemacht?" brüllte Kai ihn auch schon an und seine Augen waren gefährlich zusammengekniffen.

"ich hatte mich..." versuchte es der Schwarzhaarige noch mal, doch Kai lies ihm keine Zeit seine Erklärung fort zu setzen.

"Du hattest dich was?" schnaubte er verächtlich.

"Du hast wohl nicht ganz verstanden, wer oder was Tala ist!?" herablassend sah er auf den Chinesen herunter, der unter seinen Worten immer kleiner zu werden schien.

"Ich hatte mich verlaufen....und.." plötzlich stockte der Chinese.

Warum lies er sich das eigentlich gefallen?

Natürlich, er hätte Kai ja sagen können, das er Tala getroffen hatte und sein schlechtes Gewissen plagte ihn immer noch.

Aber musste er sich so zur Schnecke machen lassen, nur weil er ein Eis gegessen hatte?

Deshalb musste er doch jetzt nicht dieses Gebrüll über sich ergehen lassen.

"Und weil du dich verlaufen hast, isst du eben mal schnell ein Eis mit ihm, ja?" ries der Russe ihm wieder aus seinen Gedanken.

"Na und?" versuchte sich der Schwarzhaarige an einem gespielt gelassenen Tonfall.

"Was ist so schlimm daran?"

Für einen Moment brachte das den Russen völlig aus der Bahn, denn er starrte Ray nur perplex an.

Doch dann fing er sich wieder.

"Was so schlimm daran ist? Das war Tala! Verstehst du das nicht? T.A.L.A.!"

Kai konnte es einfach nicht fassen.

Bis eben schien es ihm, das Ray noch Angst vor ihm hatte.

Aber jetzt starrte er ihn an aus seinen goldgelben Augen, in denen er ebenfalls Wut erkennen konnte.

Der Chinese war wütend?

Das war ihm erst einmal passiert.....Ray konnte man sonst so schnell nicht wütend machen.

Aber Kai fühlte sich trotzdem im Recht.

"Dann war es eben Tala, hätte auch sonst wer sein können, das war im in dem Moment nicht so wichtig!" erwiderte Ray mit patziger Stimme und versuchte sich von Kai zu entfernen.

Doch dieser hielt ihn am Handgelenk fest und der Russe war nicht gerade schwächling, wenn es um Kraft ging.

"Du hättest es mir aber sagen können, findest du nicht ich hab ein Recht darauf zu erfahren, wann und mit wem mein ‚Freund‘ Eis essen geht, während ich mich hier mit dem Kindergarten rumärgern muss, der sich über unsere Beziehung zueinander auslässt?"

Das hatte gegessen.

Augenblicklich hörte Ray auf an seinem Handgelenk zu zerren.

"Haben sie mit dir auch gesprochen?" fragte er betreten.

"Ja haben sie und das nicht gerade kurz!" knurrte Kai wieder.

Eigentlich wollte er daran nicht unbedingt zurück denken.

"Und es war nicht gerade erfreulich!"

"Das tut mir Leid Kai." Betrübte schaute Ray auf seine Füße, als wären sie in diesem Moment unheimlich interessant.

Er selber hatte Max und die anderen ja nur kurz auf sich einreden lassen, dann hatte er jedes Mal eine Fluchtmöglichkeit aus ihren Predigten gehabt.....aber Kai anscheinend nicht.

"Ich hab ihnen gesagt, das ganze wähere auf meinem Mist gewachsen und damit waren sie mehr als zufrieden!" der Russe ließ endlich Ray's Handgelenk los.

Seine Wut war verraucht, so wie der Jüngere da stand erinnerte er an einen Hund, der jeden Moment Prügel erwartete.

Überrascht darüber, das Kai schon locker ließ schaute der Chinese wider auf.

"Es tut mir Leid, Kai, wirklich!" entschuldigte er sich noch mal.

Dabei wusste er selber nicht, ob es dafür war, das er den Grauhaarigen hatte mit den anderen hier zurückgelassen oder weil er in der Zeit mit Tala Eis essen gewesen war.

"Ja.....mir tut es auch Leid...." murmelte der Russe leise und setzte sich ruhig auf das Bett.

Ray schaute verwundert auf ihn herunter.

"Was tut dir leid?" er wusste beim besten Willen nicht, wofür Kai sich jetzt entschuldigte.

Klar, er war auch wütend gewesen vorhin, aber eigentlich....Kai hatte ja viel mehr Grund dazu.

"Weil ich dich angeschrien habe." ein verlegenes Lächeln umspielte die Lippen des grauhaarigen, als er unsicher zu Ray aufsah.

"Ich war frustriert, weil du vorhin so seltsam warst und dann hab ich unterwegs Tala getroffen, er hat mir von heute Vormittag erzählt." Kurz holte er Luft, begann aber sofort wieder zu sprechen, bevor Ray etwas sagen konnte.

"Und dann hab ich euch noch bei diesem Imbissstand gesehen und du sahst do zufrieden aus, wie du mit Max geredet hast und in dem Moment war ich dann wirklich Wütend....weil, du.....und ich saß hier rum...weißt du..." unwissend wie er weiter sprechen sollte brach Kai ab.

Eigentlich hatte Ray ja recht.

Natürlich konnte er Eis essen gehen und mit wem war doch eigentlich auch egal, oder? Gut, ihm wäre es lieber, der Chinese ginge mit ihm Eis essen, aber er konnte Ray ja schlecht einsperren oder so was.

"Ich hab dich lieb Ray.....und ich bin echt engstirnig, dabei sollte ich dir doch vertrauen, oder?" völlig verunsichert sah Kai seinen Freund an.

Doch dieser sagte erst mal gar nichts.

Doch Kai konnte sehen, wie es in Ray arbeitete.

"Du Idiot!" Sagte der Chinese leise und lächelte.

\* \* \*

Fertisch!

Bin ich gut? Ich hab es gerade noch geschafft, denn gleich muss ich auf Arbeit!

Aber da hier wollte ich noch fertig schreiben und hochladen!

Dann bis morgen, hoff ich doch!

Knuddel euch alle! Ayan